Herren Landesliga Ostsüdost (Bayerischer TTV)

DJK Altdorf II : SV Kranzberg
Freitag, 18.11.2022, 20:00 Uhr

Zwei Punkte bleiben bei der DJK Altdorf II

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:7 in den Spielen und 38:29 in den Sätzen gewannen die Akteure von der DJK Altdorf II ihr Heimspiel in der Herren Landesliga Ostsüdost (Bayerischer TTV) gegen den SV Kranzberg. 210 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe das Doppel Hans / Staudinger den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Tatsache, dass 8 der 16 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden, spiegelt eindrucksvoll den ausgeglichenen Spielverlauf wider.

Den Start machten die Doppel. 2:3 endete das Doppel zwischen Hans / Staudinger und Hagn / Weiss-Giernat aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Maier / Gallitzendörfer und Ahmadi-Rad / Mülders, das Maier / Gallitzendörfer letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Einen kampflosen Sieg verbuchten dann Bartoschek / Muijsson, da der SV Kranzberg unvollständig angetreten war. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. In vier Sätzen siegte Christian Hans gegen Florian Hagn und gab dabei nur einen Satz ab. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die richtige Herangehensweise hatte Christian Staudinger beim nachfolgenden Sieg in drei Sätzen gegen Hossin Ahmadi-Rad von Beginn an. Dann ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. 2:3 endete anschließend das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Wolfgang Maier und Thomas Mülders aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Das war nichts für schwache Nerven. Eine schmerzhafte Niederlage gab es wenig später für Niklas Bartoschek beim 11:8, 8:11, 11:8, 9:11, 9:11 gegen Bastian Efta, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Efta zu Ende ging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Leider musste der SV Kranzberg wenig später das folgende Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an die DJK Altdorf II. Lange mit Bernhard Weiss-Giernat kämpfen musste Fabian Gallitzendörfer in einer auf Basis der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der DJK Altdorf II und des SV Kranzberg. Einen Zähler für das Team verpasste Christian Hans bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Hossin Ahmadi-Rad. Christian Staudinger hatte gegen Florian Hagn trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Wolfgang Maier und Bastian Efta beendet, das Wolfgang Maier letztendlich gewann. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Enttäuscht über seine 2:3-Niederlage gegen Thomas Mülders war indes Niklas Bartoschek, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Einen Zähler für die Gäste musste Mathias Muijsson bei der 1:3-Niederlage gegen Bernhard Weiss-Giernat hinnehmen. Der kampflose Sieg von Fabian Gallitzendörfer bescherte nachfolgend der DJK Altdorf II anschließend einen weiteren Punkt. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Kurz strauchelten sie, aber

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2022 (07:56) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

letztlich waren Hans / Staudinger bei ihrem 3:1 gegen Ahmadi-Rad / Mülders doch überlegen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Ergebnis weist die DJK Altdorf II nun ein Punktekonto von 5:5 Punkten auf, während der SV Kranzberg vor dem nächsten Spiel, das am 27.11.2022 gegen die SG Post/Süd Regensburg ansteht, 4:8 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der DJK Altdorf II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 25.11.2022 gegen den SV Gündlkofen.

Statistik:
DJK Altdorf II
Doppel: Hans / Staudinger 1:1, Maier / Gallitzendörfer 1:0, Bartoschek / Muijsson 1:0
Einzel: C. Hans 1:1, C. Staudinger 1:1, W. Maier 1:1, N. Bartoschek 0:2, M. Muijsson 1:1, F. Gallitzendörfer 2:0
SV Kranzberg
Doppel: Ahmadi-Rad / Mülders 0:2, Hagn / Weiss-Giernat 1:0
Einzel: H. Ahmadi-Rad 1:1, F. Hagn 1:1, B. Efta 1:1, T. Mülders 2:0, B. Weiss-Giernat 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2022 (07:56) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").